

**Beschlussvorlage der Verwaltung**

| Gremium                                     | Sitzung am | Beratung   |
|---------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz</b> | 04.12.2012 | öffentlich |
| <b>Finanz- und Personalausschuss</b>        | 11.12.2012 | öffentlich |
| <b>Rat der Stadt Bielefeld</b>              | 20.12.2012 | öffentlich |

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Großbrand des Entsorgungsunternehmens Kriehme**

**Betroffene Produktgruppe**

11.14.01 (Umweltinformation, -koordination und -vorsorge)

**Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen**

Keine

**Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan**

Erhöhung der Aufwendungen und Auszahlungen in der genannten Produktgruppe um insgesamt 170.000 EUR

**Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)****Beschlussvorschlag:**

Der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 170.000 EUR in der Produktgruppe 11.14.01 (Umweltinformation-, koordinations- und -vorsorge) des Umweltamtes für Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Großbrand des Entsorgungsunternehmens Kriehme wird zugestimmt.

**Begründung:**

Durch den Großbrand des Entsorgungsunternehmens Kriehme am 28.05.2012 ist ein erheblicher Schaden eingetreten. Die dort gelagerten Kunststoffe (ca. 1.000 t) mussten entsorgt und das verunreinigte Lösch- und Regenwasser aufgefangen, abtransportiert und gereinigt werden. Der Betrieb hatte keine Feuerversicherung. Im Rahmen der Gefahrenabwehr hat das Umweltamt die notwendigen Sofortmaßnahmen ergriffen und die Kosten getragen. Haushaltsmittel für ein Schadensereignis in dieser Dimension stehen im Haushaltsplan nicht zur Verfügung.

Es sind nach derzeitigem Stand dem Umweltamt Aufwendungen in Höhe von rund 200.000 EUR entstanden. Innerhalb derselben Produktgruppe können davon durch Minderaufwendungen 30.000 EUR gedeckt werden, die restlichen 170.000 EUR sind nachzubewilligen. Aus den übrigen Produktgruppen des Umweltamtes können durch Minderaufwendungen voraussichtlich weitere 45.000 EUR als Deckung herangezogen werden. Für die verbleibenden 125.000 EUR erfolgt die Deckung im Rahmen des Jahresabschlusses 2012.

|                                          |                                                                                                |
|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)</b> | Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen. |
|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|